

Über 130 Rennstunden in 2023

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

27/03/2023 In der FIA WEC und der IMSA-Serie stehen 18 Rennen auf dem Programm.

Das Highlight des Jahres bilden die 24 Stunden von Le Mans. Das Kernstück der Langstrecken-WM findet am 10./11. Juni statt. Ein Sieg in Frankreich bringt nicht nur Prestige, sondern auch viele WM-Punkte: In Le Mans bekommt der Gewinner 50 Zähler. Bei fünf Saisonrennen über eine Dauer von je sechs Stunden werden die WM-Punkte wie in der Formel 1 vergeben: 25 für den Sieger, 18 für Platz zwei, 15 für den Dritten. Das Finale in Bahrain geht über acht Stunden, daher werden die normalen Punkte mit dem Faktor 1,5 multipliziert. In der WEC teilen sich jeweils drei Fahrer ein Auto in der Topklasse „Hypercar".

„Think big"

In der IMSA SportsCar Championship ticken die Uhren anders. Die elf Renndistanzen variieren zwischen

100 Minuten beim Stadtrennen in Long Beach bis hin zu 24 Stunden in Daytona, dem Saisonauftakt am letzten Januar-Wochenende. Weitere Highlights sind die 12 Stunden von Sebring am 17. März sowie das „Petit Le Mans“ über zehn Stunden zum Abschluss des Jahres am 14. Oktober.

„Think big“ lautet das Motto der Amerikaner. Dies gilt auch für das Punktesystem: Es schüttet pro Sieg satte 350 Zähler aus. Die Rennen auf den Naturstrecken in Nordamerika bleiben oft bis zur letzten Sekunde spannend, da der häufige Einsatz des Safety Cars das Feld immer wieder zusammenführt. In der IMSA-Serie startet der Porsche 963 in der Topklasse GTP („Grand Touring Prototype“).

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/hypercar-gtp/porsche-racing-series-2023-31088.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/2c69534a-9c41-42c5-9738-2b0f3210f6d8.zip